

# Mit dem Wohnmobil durch die USA - Auf die Vorbereitung kommt es an

Beigesteuert von Thomas  
Dienstag, 9. Dezember 2014

Ein Roadtrip durch das Land der unbegrenzten Möglichkeiten - das ist wohl der Traum vieler Urlauber. Kaum ein Land hat so viele Gesichter wie die USA. Hier, im drittgrößten Staat der Erde, wechseln sich Traumstrände und kristallblaues Wasser mit bizarren Wüstenlandschaften ab, man trifft auf Megacities oder verwunschene kleine Dörfer, erlebt Natur, Kultur und endlose Highways. Am entspanntesten lässt sich der Trip mit einem Wohnmobil gestalten - also einfach mieten und los geht's? Hier erfahren Sie, worauf Sie vor der Camper-Tour durch die Vereinigten Staaten achten sollten.

Darauf sollten Sie bei der Buchung achten Am besten beginnen Sie die Planung Ihrer Reise mit der Buchung Ihres fahrbaren Untersatzes - das passende Wohnmobil für Reisen durch die USA und Kanada finden Sie beispielsweise auf [www.cu-camper.com](http://www.cu-camper.com). So müssen Sie sich nicht vor Ort durch den Anbieterdschungel schlagen und können schon vorab genau überlegen, wo Sie wann starten. Achten Sie bereits bei der Buchung darauf, dass Sie sich für ein ausreichend großes Wohnmobil entscheiden, das genügend Schlafmöglichkeiten für alle Mitreisenden bietet. Andersherum sollte der Camper auch nicht zu groß sein - schließlich werden Sie in der einen oder anderen Stadt und auf Supermarkt-Parkplätzen mit dem Gefährt einparken müssen. Für die Fahrt selbst ist es am sichersten, wenn Sie über einen internationalen Führerschein verfügen - zwar wird in der Praxis meist auch ein gängiger EU-Führerschein akzeptiert, aber in einigen Staaten ist das internationale Dokument Pflicht. Beantragen können Sie das Zusatzdokument bei den Straßenverkehrsämtern für circa 15 Euro. Zudem muss der spätere Fahrer nach amerikanischem Recht mindestens 21 Jahre alt sein.

## Das Budget

Seien Sie sich zudem darüber im Klaren, dass bei der Buchung des Wohnmobils zu den Mietkosten noch die Kosten für die gefahrenen Meilen hinzukommen - dies ist in den USA bei Mietfahrzeugen so üblich. Auch Ausstattungsgegenstände wie Geschirr, Besteck, Töpfe, Handtücher und Bettzeug sind nicht im Preis inbegriffen - das Geschirrsset buchen Sie für insgesamt etwa 100 Dollar, das Wäscheset für etwa 50 Dollar pro Person hinzu. Werden Sie sich außerdem schon vorher über ein ungefähres Gesamtbudget klar - wie viele Kilometer wollen Sie zurücklegen? Wie sieht es mit Eintrittspreisen für Parks und Attraktionen aus? Haben Sie Geld für die Verpflegung und die Campingplätze eingeplant? Denken sollten Sie vor allem auch an einen angemessenen Auslandskrankenschutz. Nun können Sie mit der genaueren Planung der Route beginnen - hier sollten Sie auch schon einmal schauen, auf welchen Campingplätzen Sie übernachten wollen. Besonders in der Nähe von Nationalparks und anderen Attraktionen ist oft eine Reservierung erforderlich.

## Die Freiheit der Highways

Die Reiseplanung klingt nach Stress? Keine Sorge, eigentlich macht es Spaß, sich schon mal auszumalen, welche Abenteuer man erleben wird. Und spätestens das Gefühl von Freiheit, das Sie auf den Highways in den USA erleben werden, wird sie für alles entschädigen. Lassen Sie sich einfach verzaubern von der wunderschönen Natur, genießen Sie Barbecues unter dem Sternenhimmel und halten Sie einfach da an, wo es Ihnen am besten gefällt! Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Wohnmobil-Roadtrip!